

Presseeinladung:

Politiklehrrtag 2016: Zuwanderung und Integration als Herausforderung für Schule und Bildung

Die anhaltende, weltweite Fluchtbewegung stellt Deutschland und Europa vor große Herausforderungen. Im Rahmen des diesjährigen Politiklehrrtages wollen sich Lehrkräfte, Vertreter von Politik und Bildungsträgern am 2. November mit Möglichkeiten zur gelingenden Integration in Schule und Bildungseinrichtungen auseinandersetzen.

Um neue Methoden im Umgang mit Flucht, Migration und ihren Folgeerscheinungen entwickeln zu können, bedarf es eines aktiven Austausches von Akteuren verschiedener Bildungseinrichtungen. Hierzu lädt die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Deutschen Vereinigung für politische Bildung Sachsen-Anhalt zum **Politiklehrrtag am Mittwoch, dem 2. November, von 9.30 bis 16.30 Uhr im Roncalli-Haus in Magdeburg** ein.

Zu dem Treffen werden mehr als 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Schulen des Landes sowie von Bildungsträgern, dem Landesschulamt und dem Flüchtlingsrat erwartet. Nach Impulsvorträgen von Dr. Tankred Stöbe (Internationaler Vorstand Médecins sans frontières/ehemaliger Präsident Ärzte ohne Grenzen Deutschland), Kathleen Neundorf (Juristische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg – Projekt Migrationsrecht) und Staatssekretärin Susi Möbbeck (Integrationsbeauftragte des Landes Sachsen-Anhalt) zu Themen von Flucht und Migration diskutiert ein hochkarätig besetztes Podium über die aktuelle Lage von Integrationsbemühungen in Bildungseinrichtungen in Sachsen-Anhalt. Dazu gehören die Fraktionsvorsitzenden Siegfried Borgwardt (CDU), André Poggenburg (AfD), Swen Knöchel (DIE LINKE) und Cornelia Lüddemann (Bündnis 90/Die Grünen) sowie Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen, Sprecherin für Bildung, Kultur und Gleichstellung der SPD-Landtagsfraktion. Moderiert wird die Diskussion von MDR-Redakteur Stephan Schulz.

In den im Anschluss stattfindenden Workshops können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen von Planspielen, Simulationen und Unterrichtsbeispielen lernen, welche Formen des Miteinanders im Bereich der Bildung für den Umgang mit Flucht und Migration geeignet sind, und wie sie in den Alltag und ihre Arbeit implementiert werden können.

Termin: Politiklehrrtag am 2. November, 9.30 bis 16.30 Uhr im Roncalli-Haus (großer Saal), Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Frank Leeb, Tel.: 0391 / 567-6457,
E-Mail: frank.leebe@ljb.mb.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 28.10.2016

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@ljb.mb.sachsen-
anhalt.de